

## 236960-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – B220, Rheinbrücke Emmerich, Ersatzneubau Vorlandbrücke; OP/TWP Ingenieurbauwerke u. OP Verkehrsanlagen mit Landespflege, Geotechnik u. SiGeKo

OJ S 79/2024 22/04/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regionalniederlassung Niederrhein

E-Mail: [RNL-NR-Vergabeservice@strassen.nrw.de](mailto:RNL-NR-Vergabeservice@strassen.nrw.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: B220, Rheinbrücke Emmerich, Ersatzneubau Vorlandbrücke; OP/TWP Ingenieurbauwerke u. OP Verkehrsanlagen mit Landespflege, Geotechnik u. SiGeKo

Beschreibung: B220, Rheinbrücke Emmerich, Ersatzneubau Vorlandbrücke

Kennung des Verfahrens: 1e769058-c6e4-4ca3-a87e-78ff9a81ca2c

Interne Kennung: 05\_48-1207\_48-24-5012

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71322500

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71332000 Dienstleistungen im Bereich Geotechnik

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: B220 Emmerich

Stadt: Emmerich

Postleitzahl: 46446

Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPNNYYVD3SX Der Teilnahmeantrag fasst die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Dieser Antrag auf Teilnahme ist zusammen mit den Bewerbungsunterlagen beim Auftraggeber auf elektronischem Weg einzureichen. Der Teilnahmeantrag und alle weiteren Unterlagen für die Bewerbung können unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de) heruntergeladen werden. Kleinere

Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: B220, Rheinbrücke Emmerich, Ersatzneubau Vorlandbrücke; OP/TWP  
Ingenieurbauwerke u. OP Verkehrsanlagen mit Landespflege, Geotechnik u. SiGeKo  
Beschreibung: OP/TWP Ingenieurbauwerke u. OP Verkehrsanlagen mit Landespflege,  
Geotechnik u. SiGeKo  
Interne Kennung: 05\_48-1207\_48-24-5012

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros  
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71322500  
Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71327000 Dienstleistungen in der  
Tragwerksplanung, 71332000 Dienstleistungen im Bereich Geotechnik

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: B220 Emmerich  
Stadt: Emmerich  
Postleitzahl: 46446  
Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)  
Land: Deutschland  
Ort im betreffenden Land

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten  
Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja  
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Auskünfte werden nur über  
den Kommunikationsraum erteilt. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen  
erteilt, die bis 8 Tage vor Ablauf der Angebots- bzw. Teilnahmefrist über die Kommunikation  
der Vergabepattform bei der Vergabestelle eingegangen sind.

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.

Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für  
Personenschäden in Höhe von 3,0 Mio EUR und für sonstige Schäden (Sach- und  
Vermögensschäden) in Höhe von 5,0 Mio EUR gegeben ist.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 2 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Die ausführenden Personen müssen ein abgeschlossenes Studium als Bauingenieur\*in oder vergleichbar und mindestens fünf Jahre Berufserfahrung aufweisen. Für die benannten Personen muss mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt aus den vergangenen sieben Jahren nachgewiesen werden. - 2 Personen benennen mit Erfahrung Objektplanung / Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken (Brücke) im Zuge von klassifizierten Straßen, Lph. 1-3 + 6 - 1 Person benennen mit Erfahrung Objektplanung / Tragwerksplanung für den Rückbau von Ingenieurbauwerken (Brücke) im Zuge von klassifizierten Straßen, Lph. 1-3 + 6 - 1 Person benennen mit Erfahrung Objektplanung Verkehrslagen an klassifizierten Straßen, Lph. 1-6 (Grundhafte Erneuerung) - 1 Person benennen mit Erfahrung in der Landespflege (z. B. Erstellung LPB, ASB, faunistische Leistungen) - 1 Person benennen mit Erfahrung in der Geotechnik bei der Gründungsberatung von Ingenieurbauwerken Um die jeweiligen Leistungsphasen eines Leistungsbildes bzw. die Leistungsbilder Objektplanung /Tragwerksplanung abzudecken, können auch mehrere Personen genannt werden. Personen, die über Erfahrungen in mehreren Leistungsbildern und mehreren Leistungsphasen verfügen, können auch mehrfach genannt werden. Die Referenzen sind in die Referenzlisten 1 bis 4 einzutragen. Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahmen hervorgeht.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 1 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausführung von Leistungen in den letzten sieben Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens die folgenden Leistungen jeweils für ein vergleichbares Projekt erbracht haben: - Objektplanung/Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken (Brücken) im Zuge von klassifizierten Straßen, Lph. 1-3 + 6 Die oben aufgeführten Leistungsphasen des Leistungsbildes sind durch das jeweilige Referenzprojekt abzudecken. Die Referenzen sind in die Referenzliste 5 einzutragen. Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahmen hervorgeht.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 6 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abgeschlossenes Studium als Bauingenieur\*in oder vergleichbar und mindestens sieben Jahre Berufserfahrung. Für die benannten Führungskräfte muss mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt (aus den letzten 7 Jahren) in der Funktion als Projektleiter\*in (Objekt- und Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke, Lph. 1-3 + 6 an klassifizierten Straßen bzw. Objektplanung Verkehrsanlagen, Lph. 1-6 an klassifizierten Straßen) nachgewiesen werden. Zu benennen sind die Projektleitung und deren Vertretung jeweils für Objekt- und Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke bzw. für Objektplanung Verkehrsanlagen. Die Referenzen sind in die Referenzlisten 6 bis 9 einzutragen. Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahmen hervorgeht.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 9 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: - Internetbasierte Plattform zur Projektkommunikation zwischen AG, AN und Dritten - MS-Office ab Version 2013 - BIM/CAD-Programm (Allplan oder gleichwertig) - Straßenplanungssoftware (vorzugsweise Vestra Infravision) - Programm zur Aufstellung der AKVS mit OKSTRA-Schnittstelle - REHM oder gleichwertig mit OKSTRA-Schnittstelle - SoundPlan ab Version 8.2 für die Lärmtechnischen Berechnungen - AVA Programm, vorzugsweise iTWO oder kompatibel mit GAEB90

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 10 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen. Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 2 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Für jede aufgeführte Person sind entsprechend der Qualifikation und Vorgabe der auszuführenden Leistungen vergleichbare Referenzprojekte aufzulisten. Gewertet werden hierbei Berufserfahrung und die Bearbeitung der geforderten Leistungsphasen in der: - Objektplanung/Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken (Brücke), Lph. 1-3 + 6 im Zuge klassifizierten Straßen, vergleichbarer Maßnahmen, unter Berücksichtigung der Stützweite, des Schwierigkeitsgrades und der Brückenkonstruktion - Objektplanung/Tragwerksplanung für den Rückbau von Ingenieurbauwerken (Brücken) im Zuge von klassifizierten Straßen, Lph. 1-3 + 6 - Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplans (LBP), eines Artenschutzbeitrages (ASB) sowie Erfahrung in der Erbringung faunistischer Leistungen - 1 Person benennen mit Erfahrung in Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination gem. Baustellenverordnung (SiGeKo) an klassifizierten Straßen, Planung der Ausführung Gewertet werden jeweils bis zu 3 Referenzen für eine Person und je Leistungsbild. Die Referenzen sind die Referenzlisten 1, 2 und 4 einzutragen. Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahmen hervorgeht.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 1 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausführung von Leistungen in den letzten sieben Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: - Objektplanung/Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken

(Brücke), Lph. 1-3 + 6 im Zuge klassifizierten Straßen, vergleichbarer Maßnahmen, unter Berücksichtigung der Stützweite, des Schwierigkeitsgrades und der Brückenkonstruktion Gewertet werden jeweils bis zu 3 Referenzen für ein Leistungsbild. Die Referenzen müssen als BIM-Verfahren umgesetzt worden sein. Die Referenzen sind in die Referenzliste 5 einzutragen. Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahme hervorgeht.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

**Kriterium:**

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 6 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Erfahrung der Projektleitung und deren Vertretung in der Leitung vergleichbarer Projekte (Referenzen); vergleichbar hinsichtlich der hier ausgeschriebenen Leistungen. Gewertet werden jeweils 2 Referenzen für eine Person und je Leistungsbild. Die Referenzen sind in die Referenzlisten 6 bis 9 einzutragen. Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahme hervorgeht.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungssumme Angebot

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher und technischer Wert

Beschreibung: Erkennen der entscheidenden Randbedingungen für die Bearbeitung.

Aufzeigen von projektbezogenen Lösungsansätzen anhand von Referenzprojekten.

Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung in textlicher Form (Konzept im Rahmen des Angebotes). Innovative Lösungsansätze für das Projekt mit Darstellung der Auswirkungen auf die Baubarkeit.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation und Planungszeitraum

Beschreibung: Darstellung der Arbeitsschritte in einem ausführlichen Terminplan und Personaleinsatzplan zur Sicherstellung der Ausführungsfrist (mit Projektleitung, Projektmitarbeiter\*innen, Vertreterregelungen).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: BIM Abwicklungsplan

Beschreibung: Es ist ein Vor-BAP einzureichen, welcher vom Bieter ausgearbeitet mit dem Angebot einzureichen ist.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

#### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVD3SX/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVD3SX>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVD3SX>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachgefordert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Rechtsform der Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend) Gesamtschuldnerisch haftende

Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter. Mehrfachbeteiligungen einzelner

Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss

sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften. Zahlungsbedingungen Abschlagszahlungen

gem. Projektfortschritt Geforderte Kautionen und Sicherheiten Haftpflichtversicherung bei

Personen in Höhe von 3,0 Mio EUR und sonstigen Schäden in Höhe von 5,0 Mio EUR, es ist

der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mind. das zweifache der

Versicherungssumme pro Jahr beträgt. Bei Bewerbergemeinschaften für jedes Mitglied

getrennt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: StrNRW. Betriebssitz Gelsenkirchen

Überprüfungsstelle: Vergabeammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheides auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalniederlassung Niederrhein

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Regionalniederlassung Niederrhein

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regionalniederlassung Niederrhein

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Breitenbachstr. 90

Stadt: Mönchengladbach

Postleitzahl: 41065

Land, Gliederung (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeservice

E-Mail: [RNL-NR-Vergabeservice@strassen.nrw.de](mailto:RNL-NR-Vergabeservice@strassen.nrw.de)

Telefon: +49 21614090

Fax: +49 2161409155

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regionalniederlassung Niederrhein

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Breitenbachstr. 90

Stadt: Mönchengladbach

Postleitzahl: 41065

Land, Gliederung (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeservice

E-Mail: [RNL-NR-Vergabeservice@strassen.nrw.de](mailto:RNL-NR-Vergabeservice@strassen.nrw.de)

Telefon: +49 21614090

Fax: +49 2161409155

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabebeamter Rheinland

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 5315-03002-81

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: StrNRW. Betriebssitz Gelsenkirchen

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Wildenbruchplatz 1

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45888

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabebeschwerde@strassen.nrw.de](mailto:vergabebeschwerde@strassen.nrw.de)

Telefon: +49 2093808-0

Fax: +49 21187565117-2410

**Rollen dieser Organisation:**

Schlichtungsstelle

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 52f1233a-3a99-4d5c-96ab-97399e2d0cda - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/04/2024 14:41:01 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 236960-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 79/2024  
Datum der Veröffentlichung: 22/04/2024